

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

25 Fachbereich Zentrale Dienste

Beteiligt:

37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz

Betreff:

Europaweite Ausschreibung - Offenes Verfahren zur Lieferung von Kraftstoffen und Heizöl

für die Stadtverwaltung Hagen, die Gebäudewirtschaft der Stadt Hagen (GWH), den Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) und den Hagener Entsorgungsbetrieb (HEB)

Beratungsfolge:

06.02.2014 Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussfassung:

Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Der HFA beschließt die Durchführung einer europaweiten Ausschreibung für den Zeitraum 01.05.2014 bis 30.04.2015, mit dem Ziel des Abschlusses eines Ratenleistungsvertrages über die Lieferung von Kraftstoffen und Heizöl für die Stadtverwaltung Hagen, die GWH, den WBH und den HEB.

Kurzfassung

Nicht erforderlich.

Begründung

Der bestehende Ratenleistungsvertrag mit der Firma P. & H. Pflipsen GmbH & Co. KG endet am 30.04.2014.

An den Feuer- und Rettungswachen Mitte und Ost werden Tankanlagen mit Super- und Dieselkraftstofftanks mit einem Fassungsvermögen von insgesamt 35.000 und 45.000 Litern vorgehalten. An diesen Tankanlagen werden sowohl die Einsatzfahrzeuge des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz (37) als auch die Dienstfahrzeuge der übrigen städtischen Bereiche betankt. Darüber hinaus werden kleinere Dieseltanks, mit jeweiligen Fassungsvermögen von ca. 700 Litern, auf den von der WBH betriebenen Friedhöfen vorgehalten. An diesen werden Maschinen und Geräte, wie Friedhofsbauger und Kleintransporter, betankt. Hierfür wird ein voraussichtlicher Jahresbedarf von ca. 10.100 Litern angenommen.

Der voraussichtliche gesamtstädtische Bedarf an Super-Kraftstoff beträgt ca. 46.000 Liter, der Bedarf für Diesel-Kraftstoff beträgt ca. 218.000 Liter. Die von den Dienststellen gemeldeten Bedarfe orientieren sich an den Bestellmengen des letzten Jahres.

Über den Kraftstoffbedarf hinaus benötigt die GWH zur Bewirtschaftung einzelner Immobilien, wie Grundschulen, Sporthallen und Kindergärten, Heizöl mit einem Gesamtjahresvolumen von ca. 269.000 Liter.

Darüber hinaus und im Zuge der Bedarfsbündelung beteiligt sich der HEB am wirtschaftlichen Einkauf und dem Vergabeverfahren der Stadtverwaltung. Der HEB betreibt eigene Tankanlagen. Die Bedarfsmengen für Diesel und Heizöl betragen ca. 500.000 Liter Diesel und ca. 250.000 Liter Heizöl.

Zusammengefasst sollen insgesamt folgende Mengen Kraftstoff und Heizöl ausgeschrieben werden:

Super-Kraftstoff – ca. 46.000 Liter

Diesel-Kraftstoff – ca. 718.500 Liter

Heizöl – ca. 519.000 Liter

Für die Preisfindung, Vergleichbarkeit und Angebotserstellung dienen ein Grundpreis (ohne MwSt.) und der jeweilige Preisaufschlag (ohne MwSt.) des Bieters. Der Grundpreis wird anhand einer vorgegebenen Referenzwoche (Wochendurchschnittspreis) ermittelt, welcher von zwei unabhängigen Infodiensten des Energiebereichs (OMR und Future-Services) zur Verfügung gestellt wird. Dieser gilt für alle Bieter gleichermaßen.

Der Preisaufschlag (sämtliche Nebenkosten, wie Transportkosten, Be- und Entladekosten, etc.) gilt als Zuschlags- und Wertungskriterium und besitzt für ein Jahr Gültigkeit.

Abhängig von den Abnahmemengen variiert der Preisaufschlag. Zusammenfassend gilt, je größer die Abnahmemengen pro Lieferung, desto niedriger der Preisaufschlag. Die Abnahmemengen finden ihre jeweiligen Grenzen im Fassungsvermögen der Tankanlagen.

Orientiert an den Bestellmengen des letzten Jahres sowie den angestrebten Einsparmengen der städtischen Bereiche, entstehen voraussichtlich folgende Kosten (inkl. der gesetzlichen MwSt.):

Städtische Bereiche:

- Diesel und Superkraftstoff: ca. 354.000,00 EUR

Entsprechend den vorgenannten Erläuterungen bittet die Verwaltung, wie im Beschlussvorschlag aufgeführt, die entsprechenden Bedarfe europaweit auszuschreiben und den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

Maßnahme

konsumtive Maßnahme

Rechtscharakter

Vertragliche Bindung

1. Konsumtive Maßnahme

Teilplan:	diverse	Bezeichnung:	
Produkt:	diverse	Bezeichnung:	
Kostenstelle:	diverse	Bezeichnung:	

	Kostenart	Lfd. Jahr 2014	Folgejahr 1 2015	Folgejahr 2	Folgejahr 3
Ertrag (-)		€	€	€	€
Aufwand (+)	525151	236.000,00 €	118.000,00 €	€	€
Eigenanteil		236.000,00 €	118.000,00 €	€	€

Kurzbegründung:

Finanzierung ist im laufenden Haushalt bereits eingeplant. Ein evtl. Mehrbedarf wird an einer anderen Stelle im Teilplan 1290 eingespart.

gez.

Jörg Dehm
Oberbürgermeister

gez.

Christoph Gerbersmann
Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r Die Betriebsleitung Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:

- 25 Fachbereich Zentrale Dienste
- 37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz
- 20 Fachbereich für Finanzen und Controlling

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

25

1